

Wenn Sie mindestens **40 Punkte** bei den unten aufgeführten **freiwilligen Leistungen zum Umweltschutz derzeit** oder **innerhalb von zwölf Kalendermonaten** in Ihrem Betrieb erreichen, berechtigt dies zur **Teilnahme am Umweltpakt IV. Stammen mind. 20 Punkte der erforderlichen 40 Punkte aus 5. KLIMASCHUTZ-MASSNAHMEN, dann berechtigt dies zum Zusatz „KLIMA plus - Handwerk“.**

	<b>Punktzahl</b>
<b>1. NACHHALTIGE BETRIEBSFÜHRUNG UND ORGANISATION:</b>	
• Die Anerkennung nach den Richtlinien QuB (Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe)	40 <input type="checkbox"/>
• Die Validierung gemäß EMAS-Verordnung (einschl. Wiederholungsaudit)	40 <input type="checkbox"/>
• Die Zertifizierung gemäß DIN-ISO 14001 (einschl. Wiederholungsaudit)	40 <input type="checkbox"/>
• Die Durchführung einer dreitägigen Umweltberatung im Sinne des Bayerischen Umweltberatungs- und Audit-Programms	20 <input type="checkbox"/>
• Umsetzung einer Verbesserungsmaßnahme aus der Beratung nach dem Bayerischen Umweltberatungs- und Audit-Programm	20 <input type="checkbox"/>
• Teilnahme an einem früheren Umweltpakt	10 <input type="checkbox"/>
• Mitglied in einer Überwachungs- bzw. Gütegemeinschaft	5 <input type="checkbox"/>
• Einsatz von Hilfs- und Betriebsstoffen mit Gütesiegel	5 <input type="checkbox"/>
<b>2. WASSER / ABWASSER UND GEWÄSSERSCHUTZ:</b>	
• Technische Lösung zur Mehrfachnutzung von Brauchwasser	20 <input type="checkbox"/>
• Eigenüberwachung von Leichtflüssigkeitsabscheidern durch sachkundigen Betriebsangehörigen	10 <input type="checkbox"/>
• Vollständiger Verzicht auf nach Gefahrstoffverordnung kennzeichnungspflichtige Einsatzstoffe (reizend, ätzend, gesundheitsschädlich usw.)	10 <input type="checkbox"/>
• Vollständiger Verzicht auf Reinigungs- und Pflegemittel der Wassergefährdungsklasse 3	5 <input type="checkbox"/>
<b>3. ABFALL:</b>	
• Trennung der anfallenden Abfälle am Standort in mindestens 8 Sorten	5 <input type="checkbox"/>
• Nicht verwertbarer Reststoffanteil < 10 % (Volumen oder Gewicht)	5 <input type="checkbox"/>
• Betriebliches Abfallwirtschafts- und Vermeidungskonzept	15 <input type="checkbox"/>
• Entsorgung ausschließlich über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe	5 <input type="checkbox"/>
• Ermittlung von Abfallkennzahlen	10 <input type="checkbox"/>
• Verwendung von waschbaren Mehrwegputzlappen (z.B. MEWA...)	5 <input type="checkbox"/>
• Mehrweganteil mindestens 50 % bei Verpackungen von Hilfs-, Betriebs- und Einsatzstoffen	5 <input type="checkbox"/>
• Ermittlung von Abfallkennzahlen	5 <input type="checkbox"/>

#### 4. GESUNDHEITSSCHUTZ:

- Informationen für den Kunden über Inhaltsstoffe, Produktanwendung 5
- Aufbau eines Gesundheits- und Arbeitsschutzmanagementsystems (z.B. OHRIS) 20
- Einsatz lärmärmer, stationärer Maschinen > 50 % des Maschinenparks 5
- Brandschutzmaßnahmen nach örtlicher Begehung mit Feuerwehr abgestimmt 5
- Vollständiger Verzicht auf nach Gefahrstoffverordnung bzw. GHS kennzeichnungspflichtige Einsatzstoffe (reizend, ätzend, gesundheitsschädlich usw.) 10
- Erstellung und Verteilung von Informationsmaterial zur umweltgerechten Gebäudereinigung bei Kunden und potentiellen Kunden 5
- Aufbau eines Hygienemanagementsystems 10
- Informationen für den Kunden über Inhaltsstoffe, Produktanwendung 5
- Erstellung und Verteilung von Informationsmaterial zur umweltgerechten Gebäudereinigung bei Kunden und potentiellen Kunden 5

#### 5. KLIMASCHUTZ-MASSNAHMEN:

##### ORGANISATION

- Ausbildung eines Betriebsangehörigen zum Energieberater (HWK) 40
- Ernennung eines Energiebeauftragten (Energiemanagers) im Betrieb 20
- Regelmäßige Information der Mitarbeiter über Energieeinsparung im Betrieb 5

##### BERATUNG

- Externe unabhängige Energieberatung (z.B.: Handwerkskammer, Verband...) 20
- KfW-Energieeffizienz-**INITIAL**-Beratung 20
- KfW-Energieeffizienz-**DETAIL**-Beratung 30

##### FUHRPARK

- Der durchschnittliche Treibstoffverbrauch der Pkw-Flotte liegt unter 7l/100 km bei Benzin- und unter 6l/100 km bei Dieselfahrzeugen 5
- Der durchschnittliche Treibstoffverbrauch der Nutzfahrzeug-Flotte (unter 3,5 t) liegt unter 12 l/100 km bei Benzin- und unter 10 l/100 km bei Dieselfahrzeugen 5
- Fahrertraining - energiesparendes Fahren - für Betriebsangehörige 5
- Es wird mindestens ein Fahrzeug mit Hybrid- oder Erdgasantrieb eingesetzt 15
- Es wird mindestens ein Elektro-Straßenfahrzeug eingesetzt 15

##### BETRIEBSGEBÄUDE

- Vollsanierung des gesamten Betriebsgebäudes auf Neubauniveau nach EnEV 40
- Bürogebäudesanierung gemäß dem LfU/OBB-Leitfaden für energieeffiziente Bürogebäude 40
- Teilsanierung der Betriebsgebäudehülle 15

##### ROHSTOFFE / EINSATZSTOFFE

- Ausschließliche Verwendung von Reinigern, die zu 100 % biologisch abbaubar sind 5
- Verwendung von Dosiereinrichtungen bei allen verwendeten Reinigern 5
- Einführung eines dokumentierten Überwachungssystems zur Verbrauchsbestimmung von Reinigungs- und Pflegemitteln 5
- Verwendung von Konzentraten, wo immer möglich 5



**TEILNAHMEKRITERIEN FÜR DAS  
GEBÄUDEREINIGER-HANDWERK  
MIT  
KLIMA PLUS – HANDWERK**



**6. SONSTIGE HERAUSRAGENDE MASSNAHMEN:**

(Die Bewertung erfolgt durch den Arbeitsausschuss Wirtschaft und Umwelt)

---



---



---

**erreichte Gesamtpunktzahl**

=====  
(mind. 40 Punkte!)

**Zusätzlich „KLIMA plus – Handwerk“ erreicht?**

**JA  NEIN**   
(min. 20 Punkte über  
KLIMASCHUTZ-MASSNAHMEN)

**Teilnehmerangaben:**

<b>Firmenstempel</b>	
<b>Adresse:</b>	..... .....
<b>Ansprechpartner:</b>	
<b>Telefon:</b>	
<b>Fax:</b>	
<b>E-Mail:</b>	
<b>Anzahl der Betriebsangehörigen:</b>	

**Für die Richtigkeit der gemachten Angaben steht der Unterzeichner.**

**Datum und Unterschrift:** .....